

der Untersuchung und Zeichnung kleiner Insekten beschäftigt, fühlte ich den Mangel eines geeigneten mikroskopischen Apparates für derartige Untersuchungen und construirte für meine Zwecke einen einfachen Lupenapparat, der es gestattete, mit grosser Leichtigkeit die zu untersuchenden Thiere in den verschiedensten Stellungen zu besichtigen. Ich habe diesen Apparat seit etwa 20 Jahren in Gebrauch und bin stets mit seinen Leistungen zufrieden gewesen. Dem Wunsch einiger entomologischer Freunde, den Apparat auch weiteren Kreisen bekannt zu machen, nachkommend, gebe ich hier eine kurze Beschreibung desselben. Zunächst sei mir jedoch gestattet, auf die drei wesentlichen Vortheile aufmerksam zu machen, welche die Anwendung von Lupen für den gedachten Zweck, gegenüber der Anwendung eines zusammengesetzten Mikroskopes, mit sich bringt. Es ist in erster Linie die Lichtstärke zu erwähnen, welche bei einer einfachen Lupe wesentlich grösser ist als bei einem zusammengesetzten Mikroskop. Dem Uebelstand lässt sich zwar beim Mikroskop durch verschärfte Beleuchtung des Objectes von oben durch eine Linse oder ein Beleuchtungsprisma entgegenwirken; ist das Object aber dunkel gefärbt, stark gewölbt und glänzend, wie es die meisten kleinen Käfer sind, so bringt die starke einseitige Beleuchtung leicht störende Reflexe hervor. Ein weiterer Vortheil der Lupe ist der grosse Gesichtswinkel, der besonders beim Präpariren von Insekten unter Vergrösserung sehr schätzenswerth ist, und drittens ist es, wiederum beim Präpariren, besonders von Wichtigkeit, dass bei einer Lupe das Bild nicht verkehrt wie beim Mikroskop erscheint. Der Lupenapparat besteht aus einem festen hufeisenartigen Fuss A, auf welchem eine Messingsäule B aufgeschraubt ist.

Diese trägt eine längliche Platte (Lorgnettestück) C mit kreisförmigem conischen Ausschnitte versehen. Der Tisch T lässt sich mittels Trieb und Zahnstange längs der Säule auf und nieder bewegen, um die auf ihm befindlichen, zu untersuchenden Objecte in den richtigen Abstand zur Lupe L zu bringen. Dem Apparate sind mehrere Lupen beigegeben, die in conische Hülsen von gleicher Grösse gefasst sind, welche wiederum in die kreisförmige conische Oeffnung des erwähnten Lorgnettestückes C passen und mit Leichtigkeit ausgetauscht werden können.

Das Wesentlichste an dem Lupenapparat ist die Beweglichkeit des Tischchens T nach verschiedenen Richtungen hin. Der kleine Tisch besteht aus einer Korkplatte, auf welche die Insekten gesteckt werden können. Diese Korkplatte ist in einen Messingring gefasst, der unterhalb des Tischträgers einen vorstehenden gekerbten Rand r besitzt. Durch diesen kann eine Drehung des Tisches und des auf letzterem befindlichen Gegenstandes bewirkt werden, wodurch es möglich wird, das Object nach allen Richtungen hin anzusehen, ohne die Focaleinstellung verändern zu müssen. Wird der zu untersuchende Gegenstand m genau in die Verlängerung der Axe aa des Tischträgers gesteckt, so kann man, am Knopf K drehend, eine Neigung des Objectes hervorbringen und nach Belieben Kopf und Hintertheil oder bei Drehung des Tischchens um einen rechten Winkel, linke und rechte Seite des Insektes bequem besichtigen, ebenfalls ohne die Focaleinstellung wesentlich verändern zu müssen.

Dem Tisch kann noch eine seitliche Verschiebung in der Richtung der Drehungsaxe aa gegeben werden, welche ausser der Erleichterung bei der Einstellung des Objectes noch den Vortheil bietet, dass man, bei vorübergehender Verzichtleistung auf die Drehung des Tisches mittels des Ringes r, mehrere Insekten, die man zu vergleichen beabsichtigt, neben einander in die Rich-

tung der Drehungsaxe aa stecken und nun durch Verschiebung der Axe die verschiedenen Thiere der Reihe nach in das Gesichtsfeld der Lupe bringen und auch zur besseren Besichtigung noch hin und her neigen kann. Dem Tisch kann also eine vierfache Bewegung ertheilt werden, auf und nieder, hin und her, er kann geneigt und gedreht werden. Ich bemerke nochmals, dass, um vortheilhaft alle diese Bewegungen auszunutzen, es nöthig ist, das zu untersuchende Object möglichst genau in die Mitte des Tisches und in gleiche Höhe mit der Axe aa zu bringen.

Zum bequemen Aufstecken der Insekten lässt sich das Lorgnettestück C mit der Lupe zur Seite schlagen. Es ist auch noch zu erwähnen, dass an den vorderen Enden des hufeisenförmigen Fusses sich je ein Loch befindet, um nach Belieben auf der einen oder anderen Seite eine Messingsäule D aufzustecken, welche eine einfache biconfexe Linse trägt, deren wesentliche Bestimmung die ist, die Objecte nach Befinden stärker zu beleuchten. Diese Linse, welche sich an der Säule auf und nieder schieben und drehen lässt, kann auch noch gute Dienste bei der Präparation grösserer Insekten leisten. Man stellt zu dem Zwecke die Linse so, dass ihre optische Axe vertical steht, schlägt das Lorgnettestück C zur Seite und stellt das Tischchen wegen der grossen Brennweite der Linse tief hinunter. Beim Präpariren unter der schwachen Beleuchtungslinse oder unter den stärkeren Lupen des Apparates ist es vortheilhaft, eine Platte von weissem Wachs auf dem Tischchen zu befestigen, die so stark ist, dass ihre Oberfläche nahe mit der Verlängerung der Axe zusammenfällt. Um die vielseitige Verwendung des kleinen Apparates zu zeigen, erwähne ich noch, dass man leicht die Korkplatte, den eigentlichen Tisch, entfernen und nun auf den Ring des Tischchens durchsichtige Objecte auf oder zwischen Glasplatten legen kann, welche man von unten mit einem kleinen Spiegel oder einem kleinen Stück weissen Papiere beleuchtet. Größere mikroskopische Präparate, Trichinen und dergl. lassen sich auf diese Weise sehr gut beobachten.

Kleine Mittheilungen.

(Verspätet eingegangen.)

Einer Mittheilung aus Langenbrück zufolge ist das Betreten der Seefelder behufs Palaeno Fanges nur ausnahmsweise und nach vorheriger Vorstellung bei dem zuständigen Königl. Oberförster gestattet.

H. R.

Litteratur.

Das zweite und Schlussheft der von Preiss in Coblenz herausgegebenen „Abbildungen ansehnlicher Vertreter der exotischen Nachtschmetterlinge“ liegt nun vor.

Wie Herr Preiss hierher mitgetheilt hat, ist es ihm leider in Folge zu schwacher Betheiligung unmöglich geworden, das Werk in dem ursprünglich geplanten Umfange erscheinen zu lassen.

Anstatt Vertreter exotischer Nachtfalter aus allen fremden Erdtheilen zu bringen, konnten nur solche aus dem indo-australischen und südamerikanischen Faunengebiete aufgenommen werden.

Es ist aufrichtig zu bedauern, dass diesem Unternehmen so wenig Betheiligung zugewendet wird, und dies umso mehr, als die Anschaffung dieses wirklichen Kunstwerkes jedem Liebhaber von Exoten für wenige Mark ermöglicht ist.

Das vorliegende Schlussheft bringt auf 4 Tafeln Abbildungen der Familien Castniidae, Sphingidae, Glaucopidae, Bombycidae, Noctuidae, Uranidae und Geometridae.

Die Tafeln zeichnen sich ebenso wie die des ersten Heftes durch meisterhafte Ausführung aus und jede einzelne Abbildung verräth die Künstlerhand.

Dass die ungewöhnliche Begabung unseres geehrten Mitgliedes auf diesem Gebiete schon in weiteren Kreisen bemerkt worden ist, dürfte die Thatsache beweisen, dass Herr Preis mit der Herstellung der Abbildungen zu dem Käferbuche von Alex. Bau beauftragt worden ist.

R.

Vereinsangelegenheiten.

Von Herrn Director Schwöder (Mitglied 148) sind der Vereinsbibliothek 25 Bände, »Berichte des naturforschenden Vereins in Brünn« 5 Bände »Berichte der meteorologischen Commission« desselben Vereins, sowie »Systematische Eintheilung der Nitidularien, von Ed. Reitter,« von Herrn Buchdruckereibesitzer Mühlwenzel (Mitglied 286) »Anleitung zum Schmetterlingsfang und zur Schmetterlingszucht« von H. Borgmann, »Zeitschrift für Entomologie,« Breslau, 10. u. 11. Hft. 1885 geschenkwiese überwiesen worden.

Mit dem Ausdrücke des Dankes gegen die Herren Geber werden diese werthvollen Zuwendungen den Herren Mitgliedern zur Kenntniss gebracht. Es wird hierbei noch mitgetheilt, dass in den genannten Schriften eine Fülle hochinteressanten lepidopt. und coleopterol. Materials enthalten ist. Die Vereinsbibliothek kann sonach heut schon zu recht fleissiger Benutzung empfohlen werden.

Um mehrfach geäusserten Wünschen neu eingetretener Mitglieder nachzukommen, bringe ich das Verzeichniss der vorhandenen Werke hier nochmals zum Abdruck:

1. Der Sammler, intern. Inseraten-Organ. Jahrg. 1880 — 81.
2. Die Noctuiden Europas von Lederer.
3. Entomol. Nachrichten von Dr. Katter, 1881.
4. Dieselben, 1882.
5. Verzeichniss der Schmetterlinge von Nassau von Dr. Rössler.
6. Isis 1878 und 1880.
7. Monatliche Mittheilungen des naturw. Vereins Frankfurt a. O. Jahrgang 1884.
8. Die Grossschmetterlinge Thüringens v. Krieghoff.
9. Entomolog. Tidskrift 1884. 1887.
10. Entomolog. Tidskrift 1887.
11. Entomol. Nachrichten von Dr. Katter, 1887.
12. v. Praun, Abbildg. d. Raupen europ. Lepidopt.
13. 7. Jahresbericht des Annaberg-Buchholz'schen Vereins für Naturkunde. 1883—85.
14. Entomol. Nachrichten von Dr. Katter, 1875 und 76, 1883 und 84.
15. Zeitschrift für Entomologie, herausgeb. vom Verein für schlesische Insektenkunde, Breslau 1870 und 76, 77 und 79, 81—84.
16. »Was da kriecht und fliegt« v. Taschenberg.
17. Deutschlands Schmetterlinge von Kayser, Text und Atlas.
18. Lubbock, Blumen und Insekten.
19. Berichte des naturforsch. Vereins in Brünn. 1862—86. 25 Bde.
20. Berichte der meteorol. Kommission desselben Vereins. 1881—85. 5 Bde.
21. Systemat. Eintheil. der Nitidularien v. Reitter.
22. Borgmann, Schmetterlingsfang und Zucht.
23. Zeitschrift für Entomologie. Breslau 1885, 10. und 11. Heft.

Gesuche um leihweise Ueberlassung von Büchern sind an den Vereinsschriftführer, Herrn Dr. jur. Kühn, Guben, Straupitzerstrasse zu richten. Das Franco für

die Zusendung (25 resp. 50 Pf.) ist dem Gesuche in Briefmarken beizufügen. Die Leihdauer ist für jedes Werk auf 6 Wochen festgesetzt, doch steht einer längeren Einbehaltung nichts entgegen, wenn von anderer Seite keine Wünsche vorliegen. Verliehen sind zu Zeit die Nummern 12 und 16.

H. Redlich.

Neue Mitglieder.

- No. 684. Herr Julius Müller, Gmünd, Württemberg.
 No. 685. Herr G. Tuepcke, Kaufmann, Breslau, Ottostrasse 48.
 No. 686. Herr Baron von Berlepsch, Hann. Münden.
 No. 687. Herr Buchdruckereibesitzer Klinckmüller, Sorau.
 No. 688. Herr Herrmann Lauenroth, Sulzbach bei Saarbrücken.
 No. 689. Herr Cand. med. et rer. nat. Burmeister, Rostock, Neue Werderstrasse 33.
 No. 690. Herr Aug. Rudolf, Cuba b. Gera Untermhaus.

Verstorbene Mitglieder.

Herr Lehrer Elchlep — Weimar (Mitgl. 203.)

Quittungen.

Bis zum 22. Juni gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1888 bis 31. März 1888 von No. 59. 209. 360. 385. 403. 448. 486. 661. 662. 678. 681. 683 306. 497. 609. 690 und 685 je 5 M.

Als Eintrittsgeld von No. 661. 662. 678. 681. 683 und 685 je 1 M.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 272. 306. 385. 403. 448. 52 u. 685 je 20 Pf. Von No. 59 und 486 je 40 Pf.

Der Kassirer Paul Hoffmann,
Guben, Kastaniengraben 8.

Preisräthsel.

Von mehreren Mitgliedern ist hier der Wunsch kund gegeben worden, den Termin zur Einsendung von Lösungen des sehr schwierigen Räthsel in No. 5 zu verlängern. Ich gebe deshalb Frist bis zum 10. Juli.

H. Redlich.

Briefkasten.

Herrn J. in W. Beitrag pro 1888/89 ist als gezahlt hier nicht gebucht; erbitte Nachweis.

Herrn M. in K. Zu 1. Jeder Jahrgang enthält 24 Nummern. Von allen 4 Jahrgängen sind noch die meisten Nummern vorhanden, welche an Mitglieder mit 5 Pf. für das Stück, (ausschliesslich Porto) abgegeben werden. Wenn Sie also eine beliebige Summe in Briefmarken einsenden wollen, so wird entsprechende Zusendung stattfinden. Zu 2. Die Antwort liegt in der Frage. Man darf eben »frisch geschlüpfte Falter« nicht sofort töten, sondern muss dieselben so lange am Leben lassen, bis die Muskulatur völlig fest ist. Ein Verdrehen des Leibes wird aber auch dann noch stattfinden, wenn zum Töten Mittel angewendet werden, welche einen langen Todeskampf verursachen. Gebrauchen Sie nur Cyankaliglas oder Nicotin, und der Uebelstand wird aufhören.

Herrn L. in A. Wegen des Coleopteren-Tauschgeschäftes ist von P. Aufklärung verlangt; diejenigen Herren, deren Conto's gleichfalls noch nicht geordnet sind, wollen sich schnelligst melden und wird sofortige Erledigung veranlasst werden.

Herrn Döllstädt — Weimar, Ihre Mitgliedsnummer ist 209.

Herrn J. in W. Letzte Zahlung am 20. S. v. J. eingegangen; es musste sonach für 1888/89 bereits im April-Beitrag eingesandt werden.

Herrn Sp. in Zara. Nach Anrechnung Ihres Guthabens sind noch 3,95 M. zu zahlen.

Druckfehlerberichtigung.

a) S. 34, Zeile 14, muss es heissen: »Der heraustretende Inhalt war missfarbig, gelb, eiterartig u. s. w.« (nicht weissfarbig).

b) Aus dieser fauligen Gährung resultirt (nicht rekrutirt) dann eine Entartung der Säfte u. s. w. (S. 34, Zeile 19, in demselben Absatze).

Inserate.

Raupen von Van. Antiopa, Dtzd. 40 Pf.,
Puppen 50 Pf.
Raupen von Endr. Versicolora, à St. 20 Pf.
Porto 20 Pf.

Karl Treydel, Eisenberg S. A.

Habe abzugeben:

Gesunde Puppen von Vanessa v. Ichnusa,
à 75 Pf., Dtzd. M. 8,50. Kästchen bitte ein-
zusenden.

M. Wagner, Zeulenroda (Reuss).

Eier von Hyp. Io,

pro Dutzend 55 Pf.,

hal abzugeben

Victor Stertz, Cottbus.

Offerire:

Puppen von Catocael. Fraxini, à 40 Pf.,
von Elocata 30 Pf., Electa 50 Pf., Nupta
25 Pf., kräftig, selbst gezogen.

Emil Jahn, Cottbus.

Lebende Nashornkäfer,

Dtzd. 1 M., 3 Dtzd portofrei.

A. Brauner,

Schoenau an der Katzbach.

Raupen von Nem. Russula,

erwachsen, das Dtzd. 80 Pfennig. empfiehlt

H. Doleschall, Brünn,
Bürgergasse 23.

Att. Cynthia Eier,

gulf befruchtet, à Dtzd. 15 Pf., 100 Stück
1,20 M., Porto 10 Pf., giebt ab

Linke, Beuthen O.-Schl.

Gebe im Verlauf von 14 Tagen Puppen
von V. Antiopa ab, im Tausch das Dutzend
80 Pf., baar à Dtzd. 60 Pf., bei Abnahme
von mehreren Dutz. Porto u. Verpack. frei.

Rud. Hartmann, Märien b. Zenlenroda.
Mitglied 180.

Raupen von Spil. Mendica

giebt ab pro Dtzd. 1 M. incl. Porto.

K. Mühlhausen,

Wellheiden—Cassel.

Gebrauchte Briefmarken kauft fort-
während, Prospekt
gratis, G. Zehmeyer, Nürnberg.

Puppen:

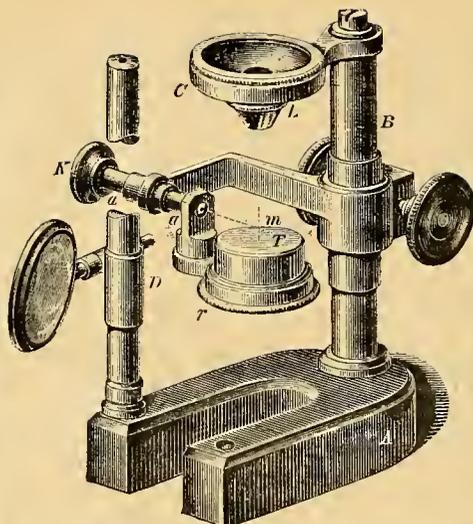
B. Castrensis à 5 Pf., L. Potatoria à 10, C.
Sponsa à 15, L. Pini à Dtzd 75 Pf.,
Raupen von B. Mori gratis gegen Kästchen
und Marke.

P. Hoffmann, Guben,
Kastaniengraben 8.

Habe abzugeben:

Puppen von Org. Antiqua, Dtzd. 50 Pf.; auch
Tausch gegen Eier, Raupen, Puppen.

Th. Franke, Revisionsaufseher,
Oestr. Oderberg.



Suche Eier von Att. Atlas, Riesen, Poly-
phemus und Luna im Tausch gegen seltene
Lep. oder gegen baar und bitte um gefl.
Offerten.

W. Niepelt,

Zirlau bei Freiburg i. Schl.

St. Pyri-Raupen, grüne Häutung, 1 Dtzd-
M. 1,20, Carpini-Puppen, 1 Dtzd. M. 1 50,
Polyxena-Puppen, 1 Dtzd. M. 1, versendet
gegen Voraussendung des Betrages in Brief-
marken

Kwapil, Wien—Döbling.

Puppen

von C. Sponsa, à St. 15 Pf., L. Potatoria, à St.
10 Pf., Agr. Xanthographa, à Dtzd. 50 Pf.,
B. Castrensis, à Dtzd. 50 Pf., L. Pini, à Dtzd.
60 Pf., giebt ab

R. Calliess,

Guben, Stadtschmidtstrasse 21.

Van. Raupen von Antiopa,

das Dutzend M. 0,40,

Hundert M. 2,50

franco, wenn Kästchen eingesandt wird, sonst
ab hier.

F. Eisinger in Schwabach.

Die Sammlung

des plötzlich verstorbenen Lehrers Herrn
Eichlepp hier (Mitglied 203), bestehend
aus einem guten Schranke mit 32 Kästen,
enthaltend ca. 2500 untadelhafte, nach Gat-
tungen geordnete heimische und ausländische
Falter, sowie alle zum Schmetterlingssam-
meln erforderliche Utensilien, soll baldmög-
lichst verkauft werden. Alle Sachen sind
ziemlich gut gehalten, grösstentheils be-
stimmt und alte Exemplare nicht darunter.
Reflectanten belieben sich an den Unter-
zeichneten zu wenden.

H. Junge, Weimar.

Mitgl. 285.

Lupenapparat für Entomologen

(nach Prof. H. C. Vogel),
mit Beleuchtungsapparat, 3
Cylinderlupen, event. auch
beste achromatische, vielsei-
tiger Bewegung des Object-
trägers, sowohl für opake
als auch für durchsichtige
Objecte geeignet, unentbehr-
lich für Präparateure; in

Mahagonikasten verpackt

Mark 35,00,

empfiehlt angelegentlichst

Otto Toepfer, Potsdam.

Angebot: Nur gegen vorherige Einsen-
dung des Betrages:

Puppen von V. Polychloros, Dtzd. 60 Pf.

La. Potatoria, " 60 "

Raupen von V. Antiopa, " 30 "

B. Lanestrus, " 30 "

Har. Vinula, " 30 "

halb erwachsen, v. Sm.

Populi, " 50 "

dto, von Tiliae, " 60 "

Für Verpackung u. Porto 20 Pf. Aufschlag.

Nachfrage auf gebrauchtes Hofmann's
Schmetterlingsbuch mit Preisangabe.

C. Sachon, Friedland,

Bez. Oppeln. 609.

Raupen: Sp. Mendica, Dtzd. 50 Pf.

Sat. Pavonia, " 50 "

Orrh. Erythrocephala, " 60 "

Puppen: Xyl. Conspicillaris, " 80 "

Hyb. Defoliaria, " 120 "

Eier: S. Phegea, " 5 "

giebt ab excl. Porto

G. Obenauf, Zeitz, Langestr. 4.

Habe abzugeben:

Eier von Ap. Iris, Dtzd. 75 Pf.,

Caja, " 5 "

Fascelina, " 6 "

Räupchen von Vinula, " 10 "

Ligustri, " 10 "

Eier von Syn. Phegea, " 10 "

exclus. Porto.

Grätzner, Rektor,

Falkenberg i. Schl. Mitgl. 1646.

Rhodocera Rhamni-Puppen,

das Dtzd. 1,20 M. mit Porto.

Iwan Tesch, Bremen,

Hausstrasse 59. Mitglied 330.

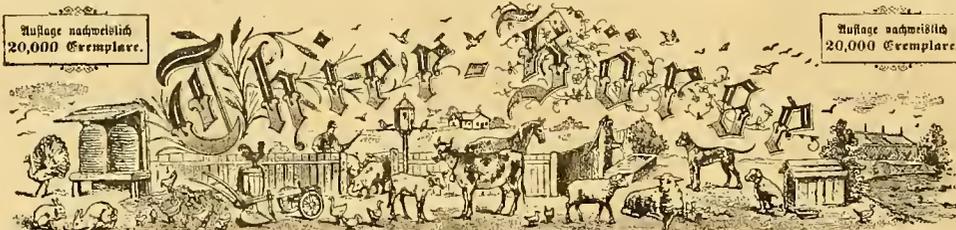
Raupen von Castrensis, Dtzd 35 Pf.,

Eier von Sph. Pinastris und C. Ligniperda,

10 Pf., auch im Tausch, giebt ab

C. Krieg, Brandenburg a. H.,

Kl. Gartenstrasse.



Auflage nachweislich
20,000 Exemplare.

Auflage nachweislich
20,000 Exemplare.

Erscheint in Berlin jeden Mittwoch.

Zeitung für Thierzucht u. Thierhandel. Centralverkehr der Thierbesitzer u. Thierliebhaber des In- u. Auslandes.

Wagel und Vogler, Kauf, Verkauf und Leih von Pferden, Rindvieh, Schafen, Schweinen, Quaden, Kaninchen, Geflügel, Bienen, Fische, Überbau des Hund und Katze, Exoten aller Art.
Vereinsorgan der hervorragenden Thierzucht Deutschlands, Oesterreich, Ungarns und der Schweiz.

Allgemeine deutsche Zeitschrift für Land- und Forstwirtschaft. — Deutsche Sport- und Jagdzeitung.

Alle Zuschriften sind zu richten an den Herausgeber Dr. Langemann, Berlin S., Wilmersburgerstr. 36

Die „Thier-Börse“ ist anerkannt das billigste und interessanteste Blatt Deutschlands. Jede Familie sollte bei der nächsten Postanstalt für 50 Pfg. auf die „Thier-Börse“ abonnieren. Für jeden Thierzüchter, Thierliebhaber und Landwirth ist die „Thier-Börse“ geradezu unentbehrlich.

6—10 Tausend!
Dr. Wilh. Medicus
 Illustriertes mit 183 fein col.
Käferbuch Abbildungen,
 Abbildungen, hochelegant geb.
 Gegen Mk. 1.80 liefere franco.

Illustriertes
Schmetterlingsbuch.
 6—10 Tausend. Mit 87 fein color.
 Abbildungen, hochelegant geb. Gegen
 Mk. 1.80 liefere franco.

Unsere **essbaren Schwämme.**
 36 Tausend. Mit 23 fein col. Abbil-
 dungen, hochelegant gebunden. Gegen
 Mk. 1.20 liefere franco.

Aug. Gotthold's Verlag,
 Kaiserslautern.

Erwachsene Raupen von *Hepialus Sylvinus*, 1 Stück 20 Pf., Dtzd. 2 Mark, Porto extra, habe abzugeben. Futter: Wurzeln von Ochsenzunge.

Th. Franke, Revisionsaufseher,
 Oester. Oderberg.

Habe im Tausch innerhalb 14 Tagen

20 Clythie (Rothschiller)

von grossen, im Freien gefundenen Raupen in Düten oder gespannt gegen bessere mir fehlende Tagfalter-, Schwärmer-, Glucken oder Ordensbänder-Arten nach Uebereinkunft abzugeben.

O. Uhlmann, Gera (Reuss), Lindenthal.
 Mitglied 654.

Ich kann im Tausch oder Verkauft sofort oder später voraussichtlich von folgenden Species Eier oder Raupen abgeben:

Podalirius, *Mnemosyne*, *Betulae*, *Levana*, *Antiopa*, *Euphorbiae*, *Ocellata*, *Stellatarum*, *Bombilliformis*, *Proserpina*, *Ephialtes*, *Phlegae*, *Ancilla*, *Jacobaea*, *Plantaginis*, *Hera*, *Domina*, *Caja*, *Hebe*, *Kühlweini*, *Latanella*, *Quercus*, *Trifolii*, *Castrensis*, *Lanestris*, *Pini*, *Pyri*, *Carpini*, *Vinula*, *Ziezias*, *Anachoreta*, *Bucephala*, *Grossulariata*, *Quercinaria*, *Sambucaria*.

Joh. Pichler, Prossnitz in Mähren.
 Mitglied 617.

Puppen

von *Sm. Quercus*, à M. 1.10, *Las. Otus*, à M. 1.20, *Spl. Fuliginosa*, à Dtzd. 80 Pf., *Org. Antiqua*, à Dtzd. 70 Pf., sobald als lieferbar gegen Baareinsendung oder Nachnahme, Porto extra. Später Eier von *Las. Otus* 80 Pf., *Spl. Fuliginosa* 10 Pf., *Aret. Purpurata* 20 Pf. per Dtzd., *Org. Antiqua* 1 Gelege 50 Pf. giebt ab

Leopold Karlinger, Wien, Brigittenau,
 Danmstrasse 33. Mitgl. 315.

Achtung.

Um den Inseratenraum nicht zu sehr in Anspruch zu nehmen, mache die geehrten Mitglieder auf meine Angebote in No. 5 (Biologische Sammlung, Doppelgummi- und Gelegenheitskauf) ergebenst aufmerksam.
 R. Bersch—Berlin,
 Alt-Moabit 114.

Raupen von *Cat. Fraxini*,

6 Stück zu M. 1.50 incl. Porto und Verpackung, hat abzugeben

M. Bischkopf in Wiesbaden,
 Wilhelmstrasse 22.

Eier von *Troch. Apiforme*,

à Dtzd. 10 Pf., desgl. von *Sm. Tiliae*, à D. 15 Pf., im Tausch für andere Eier od. Raupen $\frac{1}{3}$ pCt. höher. 14 St. *Procustes Coreaces*, 10 St. *Osmoderma Eremita* und 6 St. *Liparus Germanus*, im Tausch für Schmetterlinge, baar die Hälfte der Catalogpreise.

W. Auras, Güttnannsdorf
 bei Reichenbach i. Schl. Mitgl. 634.

Saturnia Caecigena

Puppen, die von Mitte September bis Ende October fast ausnahmslos gut ausfallen, sind das Stück zu 4 M., 6 St. zu 20 M. bis Anfang September von uns zu beziehen.

Dr. O. Staudinger und
 A. Bang-Haas,
 Blasewitz—Dresden.

Yama-may-Raupen,

Anfangs Mai angeschlüpft, pro St. 50 Pf., 30 Pf. für Franco und Verpackung.

Sat. Pyri-Räupchen billig und im Tausch.
 Louis Bothe, Schwerin a. Warthe.
 Mitgl. 11.

Raupen von B. Lanestris,

à Dtzd. 40 Pf.,
 gebe ab. Fr. Krehahn, Apolda.
 Mitgl. 477.

Unsere neue Preisliste No. XXXI. über **Lepidopteren**, in der ca. 9000 Arten angeboten werden, auch

präparirte Raupen, lebende Puppen, Fang-Utensilien, Bücher etc., steht Reflectanten zur Disposition.

Wir liefern die von anderen Seiten billiger angebotenen Arten in guten Stücken zu eben solchen oder noch billigeren Preisen.

Wir senden die schönsten Exoten, nach unserer Wahl, zu sehr niedrigen Preisen, meist zu 50% der bestehenden, und bitten, sich hiervon durch die That überzeugen zu wollen.

Unsere **Coleopteren-Listen** (68 Seiten stark) bieten die seltensten Arten aller Faunengebiete an.

Auch seltene exot. **Conchylien** vorrätig.
 Dr. O. Staudinger & A. Bang Haas,
 Blasewitz-Dresden.

In einigen Tagen werde folgende ungespannte Schmetterlinge liefern können:

Byboc. Millhauseri, à 40 Kreuzer österr. Währung das Stück, *Spinth. Spectrum*, à 12 Kreuzer österr. Währung das Stück, *Colias Cleopatra*, à 12 Kreuzer österr. Währung das Stück, *Catocala Conjuncta*, à 130 Kreuzer österr. Währung das Stück, *Macrogli. Croatica*, à 40 Kreuzer österr. Währung das Stück.

A. Spada, Zara. Mitglied.

Callisthenes Reticulatus

in verschiedenen Färbungen giebt gegen baar für 1 Mark, im Tausch gegen Käfer und Schmetterlinge für 2 Mark ab.

A. Kricheldorf's

Naturalien- und Lehrmittelhandlung,
 Berlin S., Oranienstr. 135.

Zur Ködersaison

empfehle den geehrten Mitgliedern alle erforderlichen Chemikalien etc zu billigsten Preisen. U. A.: *Cyankaligläser*, fertig zum Gebrauch, M. 0,75, *Nicotin M. 1*, *Schwefelkohlenstoff M. 0,25*, *Naphthalin M. 0,25*, *Karbolsäure M. 0,20* etc. etc.

G. Heinke—Guben, Adlerapotheke.
 Mitgl. 61.

Die Metamorphose von Sesia asiliformis:

Raupe, Puppe, Cocon: 1 W., 1 M., Frassstück, gebe ich ab für 4 Mark. Ausgewachsene Raupen von *Sat. Spini*, à Dtzd. 3 Mark. Auch noch Raupen von *Pyri*, à Dtzd. 1 Mark.

Alles auch im Tausch gegen anderweitiges entomol. Material.

Ed. Leinwather,

Göttlesbrunn bei Bruck a. d. Leitha.
 Mitgl. 88.

Matronula-Eier

à 15 Pf. hat abzugeben

A. Herrmann, Heinrichau
 in Schlesien.

Puppen von *Cnetocampa Pityocampa*, per Dtzd. 1,20 M. incl. Porto u. Verpackung oder im Tausche nach Uebereinkunft hat abzugeben

Alfons Gurschner, Ing.,
 Sigmundskron b. Bozen, Südtirol.

Puppen von *Cat. Sponsa* sofort abzugeben im Tausch und gegen baar. Für nächsten Monat Puppen von *Cat. Electa* und *Cat. Fraxini* in grosser Anzahl abzugeben, auch jetzt Raupen davon.

V. Stertz, Cottbus.

Lebende Puppen von *Yama-may*,

1 Stück 70 Pf., ferner

Eier von *Hyperchiria Jo*,

1 Dtzd. 55 Pf.,

giebt ab gegen baar

Robert Dietzius, Bielitz,
 Bräuhausgasse No. 1.

Raupen: *Amph. Livida*, à St. M. 0.50.
Anth. Péryi, à Dtzd. M. 1,

Puppen: *Amph. Livida*, sicher schlüpfend, à St. M. 0.75, à Dtzd. Mark 5.

Bei Entnahme von mehr entsprechend billiger.

Catocala Paranympa, à St. M. 1,00.

A. Brade, Forst i. L.

Gebe ab gegen baar oder im Tausch:

Raupen 1 Dtzd. *Mel. Cyuthia*.

dto. „ *Sm. Ocellata*.

dto. „ *Zyg. v. Exulans*.

dto. „ *B. Trifolii*.

dto. „ *Sat. Spini*.

dto. „ *Sat. Carpini*.

dto. „ *Cat. Elocata*.

M. Strauss, Währing b. Wien.

Mitgl. 570.

Abzugeben:

Eier: *Las. Populifolia* 2 M., *Sm. Quercus*

1 M., *Quercifolia* 20 Pf. pro Dtzd.

Raupen: *Sat. Pyri* 25, *Spini* 20, *Carpini* 10, *V. Antiopa* 10 pro Stück.

Puppen: *Oc. Parasita* baar 1 M., Tausch 1 M. 50 Pf., *C. Processioneae* br. 10, Tausch 20 Pf., *V. Antiopa* 10 Pf. pro Stück, *A. Caja* 10 Pf.

Erwarte Fagi-, Luna-, Io- und *Bucephaloides*-Eier.

Carl Kelecsényi, Tavarnok, Ungarn,
 via N. Tapotsán. Mitgl. 97.

Habe Ende Juli abzugeben:

Gespannte tadellose Falter von *Arctia Flavia*, à 3 Mark. In einigen Tagen: *Befruchtete Eier* ders. Art, à 2 Mark per Dtzd. Bitte um baldige Bestellung.

J. Hauri, Pfr.,

in Davos-Dörfli, Graubünden.

Ein neuer Insecten-Schrank,

doppelthürig, nussbaum gebeizt, mit sechs-zehn Schubkästen, 50 + 41½ cm. eichenholz sonnirt, mit Doppelnuthe (8 davon mit Doppelglas), 6 können noch eingeschoben werden, ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres bei

H. F. Metz,

Alannwerk bei Zeulenroda.

Eine möglichst vollständige Sammlung

tadelloser deutscher Käfer

in 2 Exemplaren jeder Art wird gesucht.

Gefl. Offerten mit Preisangabe erbittet

A. Grunack, Berlin SW.,
 Lindenstrasse 94.

Habe noch abzugeben:

Eier von *A. Luna*, à Dutzend 1 Mark. Erwarte *Imperialis*-, *Io*-, *Promethea*-Eier.

C. Kelecsényi, Tavarnok, Ungarn,
 via N. Tapotsán. Mitgl. 97.

Eier von Att. Cynthia,

à 100 St. 150 Pf., habe abzugeben.

Fr. Raquot, Carlsruhe.
 Mitglied 311.

!NB. Mit vielen Abbildungen!

Handbuch

für Insekten-Sammler

von

Alexander Bau.

Bd. I: Handbuch für Schmetterlings-Sammler.

Preis: Geheftet M 5, geb. M. 6.

Bd. II: Handbuch für Käfer-Sammler.

Preis: Geheftet M. 6, geb. M. 7.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von

C. Wingelmüller.

Preis: Geheftet M. 1.50, geb. M. 2.25.

Creutzsche Verlagsbuchhandlung
in Magdeburg.

Eier: Das. Abietis, Dtzd. 1.50, Populi-folia, Dtzd. 1.30, incl. Porto, beide gut begattet.

Da ich vom 5. Juli bis 5. August verreise, so bitte ich in dieser Zeit keine Sendungen an mich zu machen. Vor dem 5. Juli und nach 5. August findet Tausch und Correspondenz statt.

H. Gleissner, Berlin W.,

Kurfürstenstrasse 160. Mitglied 84.

Gebe ab im Tausch oder baar:

Raupen von Van. Antiopa, 50 St. 1 M., Melitaea Cynthia, à Dtzd. 2 M., Zygaena v. Exulans, à Dtzd. 2 M., Smer. Ocellata, à Dtzd. 0.70 M., Sat. Pyri, à Dtzd. 2.20 M., Sat. Spini (erwachsen), à Dtzd. 2.40 M., Sat. Carpini (erwachsen), à Dtzd. 1.20 M.

Mansuet Strauss, Währing bei Wien.
Mitglied 570.

Suche zu kaufen in Mehrzahl: *Piss. piceae*, *piniphilus*, *B. nucum*, *H. eruceae*, *Hyb. defoliaria*, *Graph. duplicana*, *Zebeana*, *Agr. valligera*, *Tortr. histrioides*, Fliegen, Larven oder Coc. von *Loph. pini*, *similis*, *Lyda stellata*, *hypotrophica*, *campestris*, *Cimb. variabilis*, *Sirex juvenecus*, *spectrum*, *gigas*, *Tachigrossa*, *monacha* und *leb. R.*, *Panol. piniperda*, jung oder erwachsen, *Carab. Intricatus*, *C. Sylvatica*, *Necr. Germanicus*, *Bup. Rufilans*, *Agr. Tennis*, *Pyll. Pritacinus*, *Ilyl. Bajulus*, *Clyt. Varietis*, *Ob. Linearis*, *Cimb. Variabilis*.

Vasel—Hann. Münden.

Im Auftrage habe ich nachstehende Sammlung zu verkaufen:

Einen grossen neuen Glasschrank, enthaltend europäische und exotische ausgestopfte Vögel,

desgleichen 2 kleinere Schränke,
1 Glaskasten,

enthaltend sauber präparierte Amphibien,
eine Sammlung europ. Lepidopteren,
6 Glaskästen 50 zu 56 cm gross,

1 Glaskasten

von derselb. Grösse mit Exoten,

2 Glaskästen

präparierter Raupen und Puppen,

1 Kasten Netzflügler.

Alles sauber präparirt und neu gesammelt. Die Schmetterlinge und Raupen sind richtig bestimmt und nach Staudinger System geordnet. Kaufpreis sämtlicher Sachen 500 Mark am Ort.

Rob. Tetzner,

Chemnitz, äuss. Klosterstrasse 34.

Raupen v. *Neuronia Cespitis*,

Dutzd. M. 1.20,

Puppen von *Catocala Paranympa*,

Stück M. 0.75,

empfiehlt

H. Doleschall, Brünn,

Bürgergasse 23.

Gesucht:

Puppen oder Eier v. Atlas,
Mylitta und Selene.

Vasel, Hannöv. Münden.

Offerire:

Erwachsene Raupen von *Endromis Versicolora*, à 20 Pf., *Cat. Elocata*, à 15 Pf., *B. Castrensis*, à 3 Pf.

Eine grosse Anzahl *Cal. Mariana* im Tausch gegen besseres lep. Zuchtmaterial.

Einen **Photogr. Apparat** gebe wegen Zeitmangels mit sämtlichen Chemicalien, Platten, Cüvetten, Gold- und Silberlösungen für 35 M. franco ab. Arbeitet sehr scharf.

H. Redlich—Guben.

Etwa 150 Stück

unbestimmte nordamerik. Käfer,
darunter gegen 100 Laufkäfer,
für 15 Mark zu verkaufen durch
Prof. Dr. Grosse, Arnstadt.

Benachrichtigung.

Meine Arbeit: „Abbildungen ansehnlicher Vertreter der exotischen Nachtschmetterlinge,“ liegt jetzt abgeschlossen vor, jedoch nicht in dem Umfange, in welchem sie ursprünglich geplant war. Anstatt Abbildungen von Nachtfaltern aller Faunenreiche, bringt das Werkchen dieselben aus nur zwei Faunengebieten. Dem entprechend hat der Titel de-selben folgende Aenderung erfahren:

Abbildungen hervorragender Nachtschmetterlinge aus dem indo-australischen und südamerikanischen Faunengebiet mit erläuterndem Text von Paul Preiss. 12 Tafeln (gross 4). Coblenz. Im Selbstverlage des Herausgebers. 1888.
Preis 4 Mark.

Bestellungen hierauf wollen gefl. direkt an den Unterzeichneten gerichtet werden, indem den Buchhandlungen des niedrigen Preises wegen kein Rabatt gewährt werden kann.

Coblenz, Königsbach, Juni 1888.

Paul Preiss.

Eine möglichst vollständige

Buprestiden-Preisliste

zu kaufen oder gegen Entgelt zu leihen gesucht durch

Prof. Dr. Grosse, Arnstadt.

Im Tausch oder gegen baar abzugeben:
6 Stück starke Puppen von *Cat. Fraxini*,
à 0.35, starke Raupen von *Sat. Pyri*, à 0.20.
Dr. Schoebel, Markt-Bohrau i. Schl.
Mitglied 537

Kräftige Puppen von *Scotosia Vetulata*,
Dtzd. 30 Pf.,

habe sofort abzugeben.

Den geehrten Herren, welche keine Puppen von *Quercifolia* und *Papilionaria* erhielten, zur Nachricht, dass nach Ankommen der Bestellung bereits alle vergriffen waren.

Rob. Lösche, Chemnitz, Salzstr. 5.
Mitgl. 518.

Raupen

Vanessa Antiopa,

per Dtzd. 50 Pf.,

Porto und Versandt 20 Pf., hat abzugeben

E. Dreher, Stuttgart,
Uhlandstrasse 18.

Eier, event. kleine Räumchen von

Pter. Oenotherae

hat im Tausch abzugeben

P. Frank, Passau, Baiern.
Mitgl. 99.

Bombyx Neustria-Puppen

kann ich in einigen Tagen in beliebig grosser Anzahl (im Freien gesammelt) gegen anderes Sammelmateriale abgeben, am liebsten gegen exot. Schmetterlinge, wenn auch II. Qualität.

Th. Busch, Lehrer,
Emmerich.

Abzugeben

eine grosse Partie Raupen oder Puppen von *Cat. Fraxini*
im Tausch.

Dr. Büsgen, Weilburg a. d. L.

C. Agamos-Puppen,

à Dtzd. 3 M. 60 Pf.,

S. v. Zatima 6 M., spinnreife Raupen 5 M., inclusive Porto und Kästchen.

A. Gasta-Pupp. im Tausch sehr erwünscht.
J. Grossmann, Brünn.

II a b e

15 Stück Luc. Cervus

im Tausch gegen andere Col. abzugeben.

Grützner, Rektor, Falkenberg Ob. S.

Suche im Tausche:

S. Pyri-Räumchen, Falter von *P. Polyxena* und *Mnemosyne*. Kann dafür abgeben: Falter von *Panthea Coenobita*, *D. Elpenor*, *P. Podalirius*

Anton Fleischmann, Regensburg,
Centralwerkstätte. Mitgl. 540.

Colias Palaeno,

diesjährige Ausbeute, habe abzugeben im Tausch gegen Coleopteren oder bessere Falter.

Waschek, Lehrer,
Brintze bei Konstanz Ob. S.
Mitgl. 557.

Gesucht.

Von dem Werke

Die Schmetterlinge von Europa

von Ferd. Ochsenheimer, Fortsetzung,
von Fr. Treitschke,
suche ich Band VI. 2. Abtheilung, und
Band IX.

und sehe Anträgen entgegen.

Carl Hebsacker, Tübingen.

Von Karlsbader Insectennadeln und Spannstiften halte für die Mitglieder Niederlage aus der Fabrik von Alois Egerland in Karlsbad und gebe zu Original Karlsbader Preisen ab.

(No. 1 schwächste, No. 10 stärkste, No. 19 und 20 für grösste Exoten.)

H. Redlich—Guben.

Im Tausch oder gegen baar abzugeben:

Befruchtete Eier von *G. Papilionaria*,
à Dtzd. 20 Pf., erwachsene Raupen von *B. Hirtarius*, à Dtzd. 30 Pf., excl. Porto.

Gefl. Offeriren, auch auf gut präp. Falter e. l. 88 der ersteren Sorte, sieht gern entgegen

F. Schleiss, Offenbach.
Mitgl. 551.

Offerire:

Raupen von *Zatima*,

„ „ *Coryli*,

„ „ *Lanestris*,

„ „ *Aulica*,

„ „ *Dispar*,

am liebsten im Tausch gegen Noctuen, Raupen und Eier.

E. Hacke, Ahrensburg bei Hamburg.

Das. Abietis-Eier,

à Dtzd. 120 Pf., hat abzugeben

Carl Lauterbach, Gera R. j. L.,
p. Adr.: Morand u. C., Mitgl. 216.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mittheilungen 40-44](#)